



KONOLD Härtsfelder Holzindustrie GmbH
Oberer Weiler 19
89561 Dischingen-Katzenstein
Tel. 07326 / 9600 - 0
Fax: 07326 / 9600 - 335
info@konold.com

KONOLD SPALTHOLZ





Spaltholz ist eine dreidimensionale Holzoberfläche, die durch Spaltung von massivem Holz oder durch Abstufung verschieden starker Leisten entsteht. Es ist weitestgehend handgefertigt und individuell. Entsprechend der jeweiligen Holzart zeugen Farb- und Strukturunterschiede von der Echtheit des Materials.

Der Rohstoff Holz dunkelt durch Lichteinfluss leicht nach und erhält dadurch eine natürliche Patina. Dies ist ein ganz normaler Vorgang, der von der Echtheit und der Natürlichkeit des verwendeten Werkstoffes Holz zeugt.

NEUE Größen:

Endlich ist es uns gelungen, Ihnen das beliebte Spaltholz in mehreren Größen anzubieten. Standard und das neue schmale Spaltholz! Dadurch ergeben sich ganz neue optische Gestaltungsmöglichkeiten.

NEUE Oberflächen: Spaltholz jetzt auch erhältlich in:

- Kirschbaum hell
- Kirschbaum dunkel
- Nussbaum roh

SPALTHOLZ



Spaltholzplatte (Eiche natur)
6 cm Schindeln
MDF Trägerplatte 5 mm

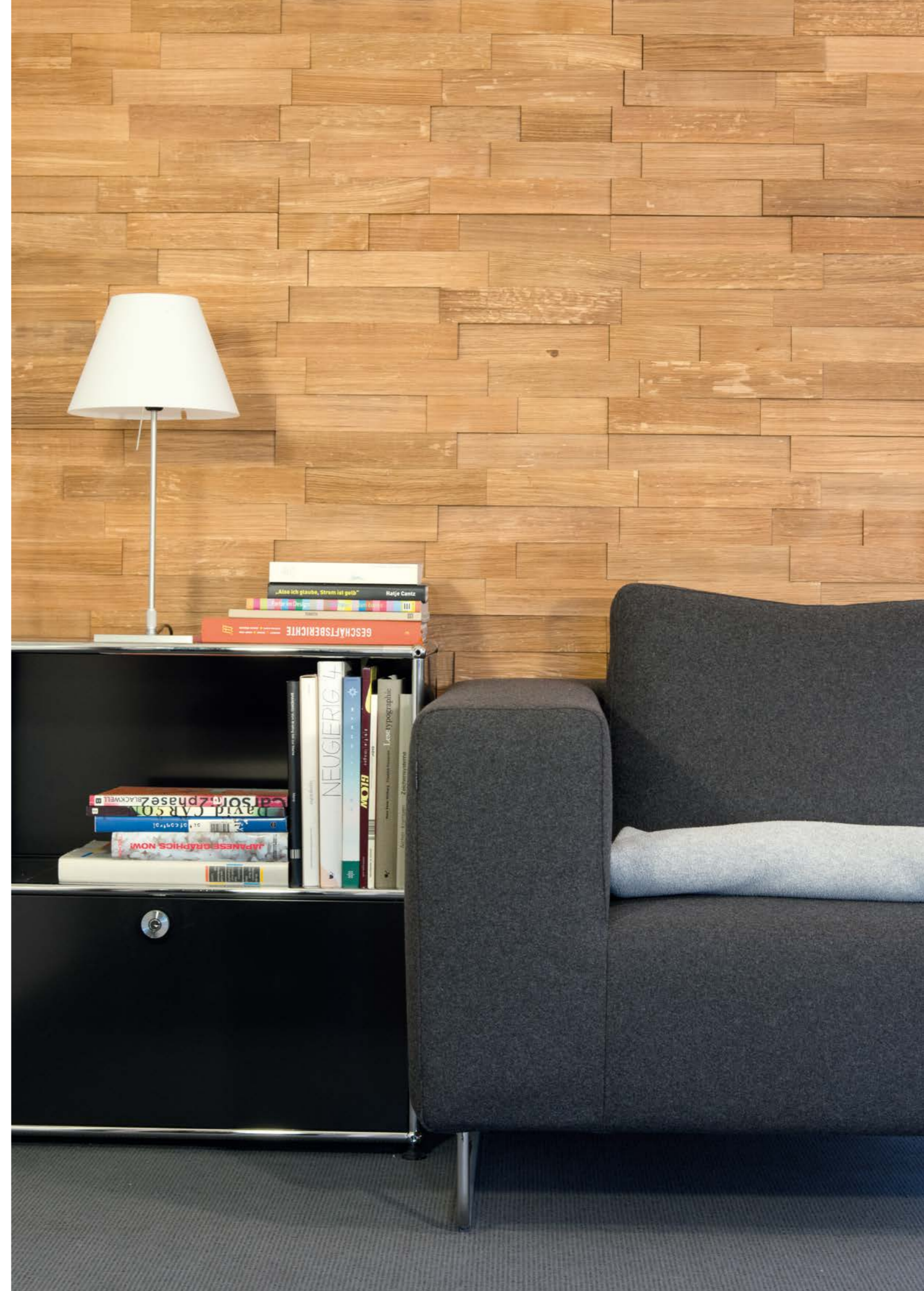


Spaltholzplatte Schmal (Eiche geölt)
3 cm Schindeln
MDF Trägerplatte 5 mm

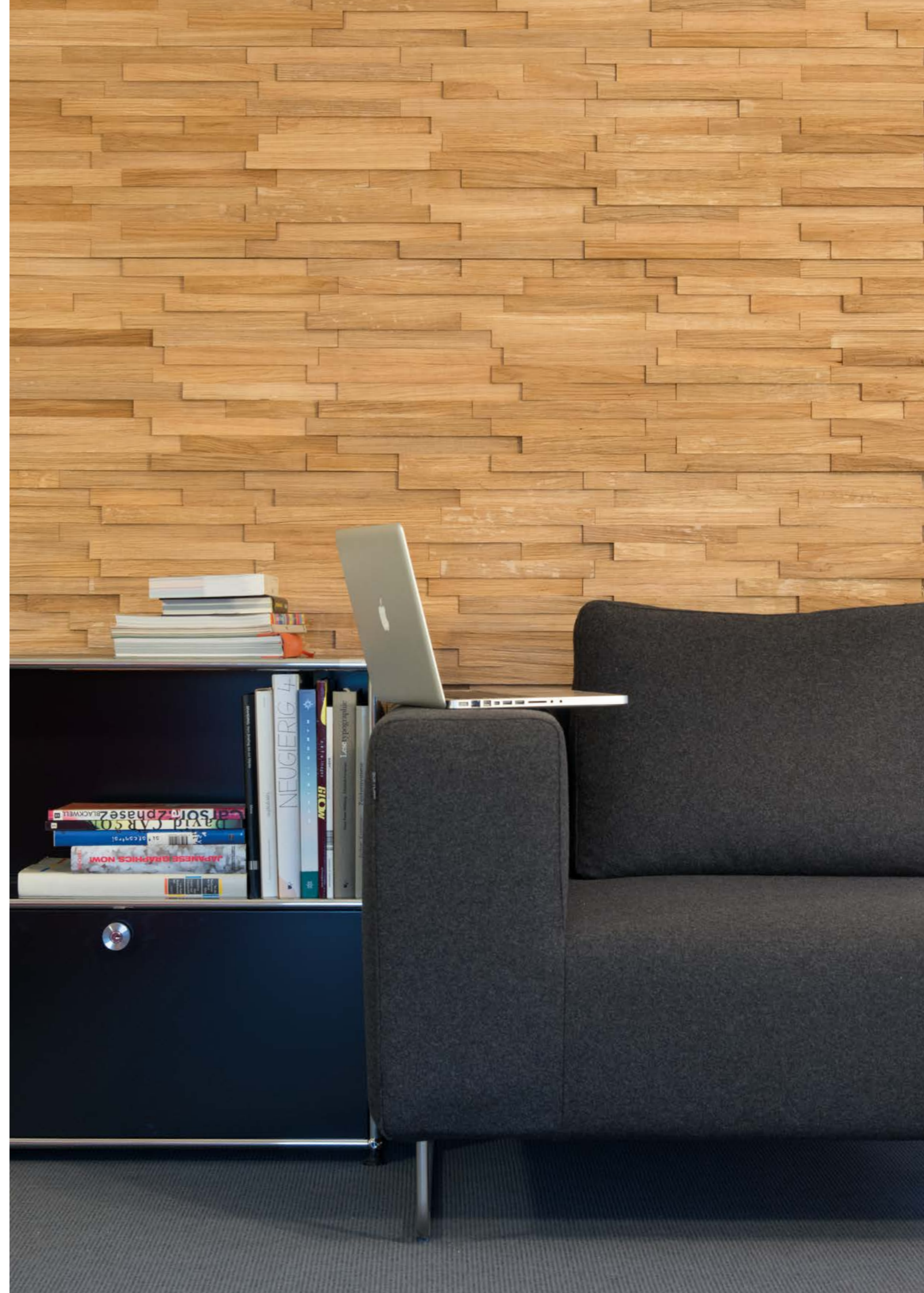


Ein Karton Spaltholz
5 Platten ergeben ca. 1 qm

SPALTHOLZ EICHE GEÖLT



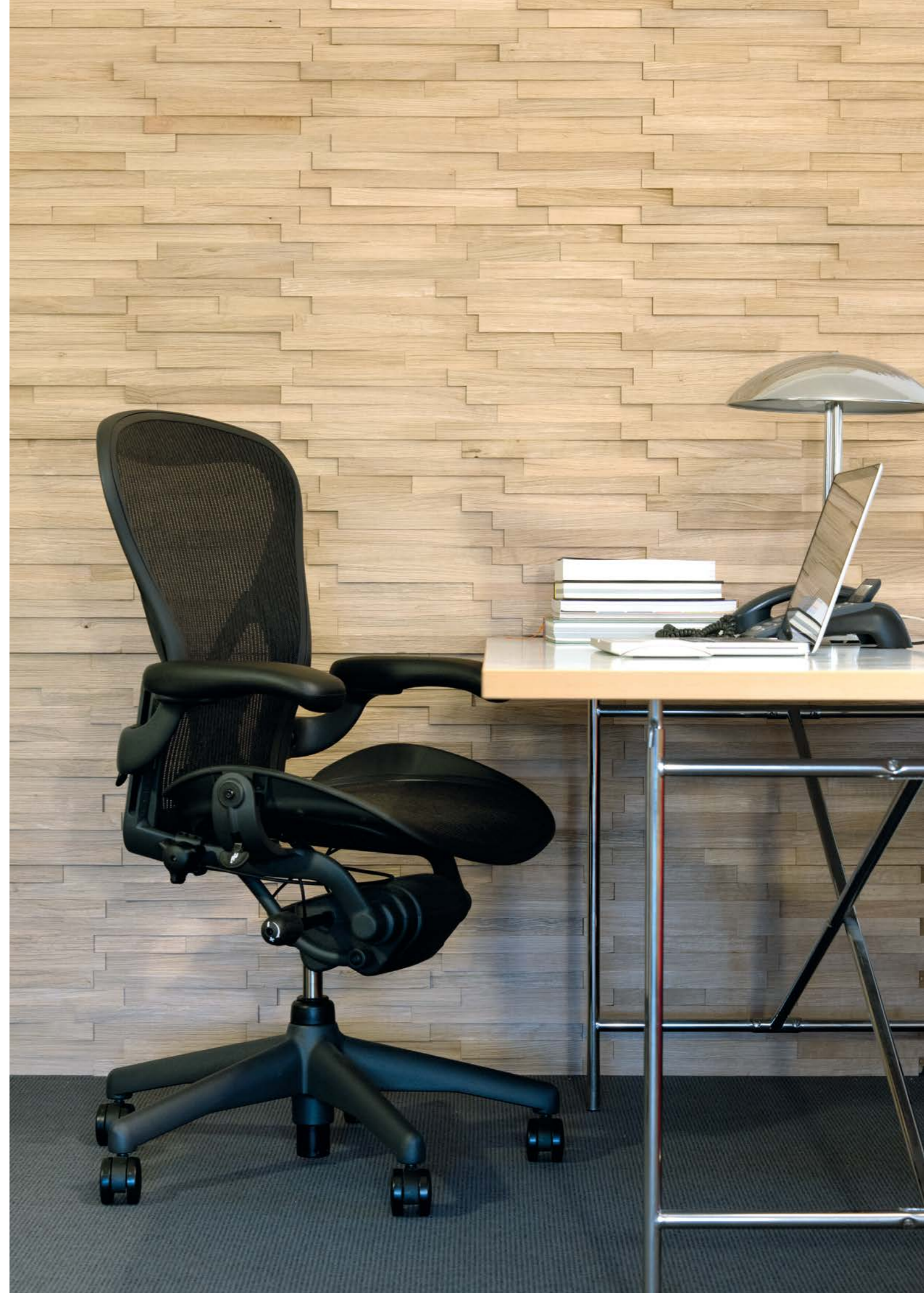
SPALTHOLZ
EICHE GEÖLT SCHMAL



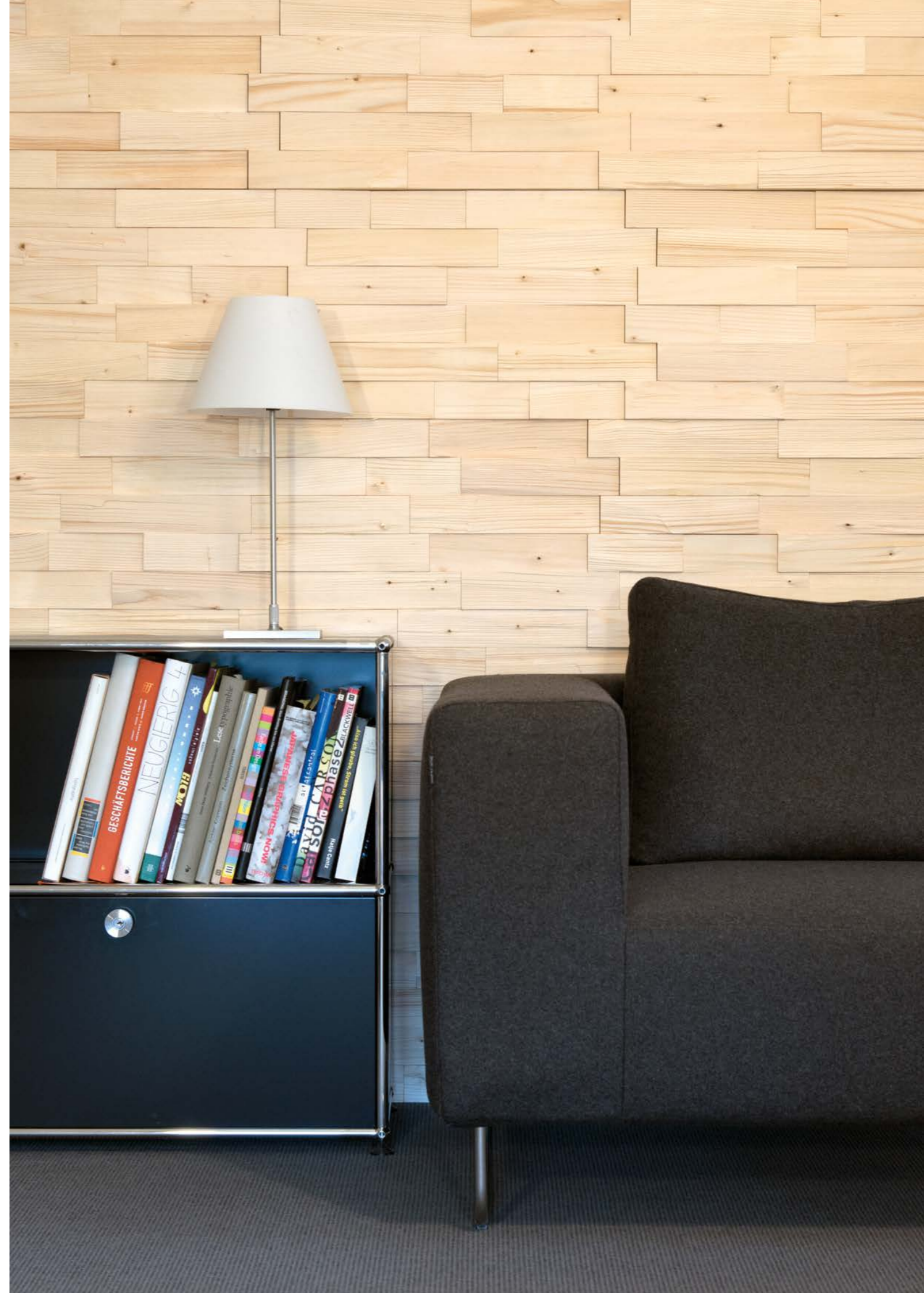
SPALTHOLZ
EICHE NATUR



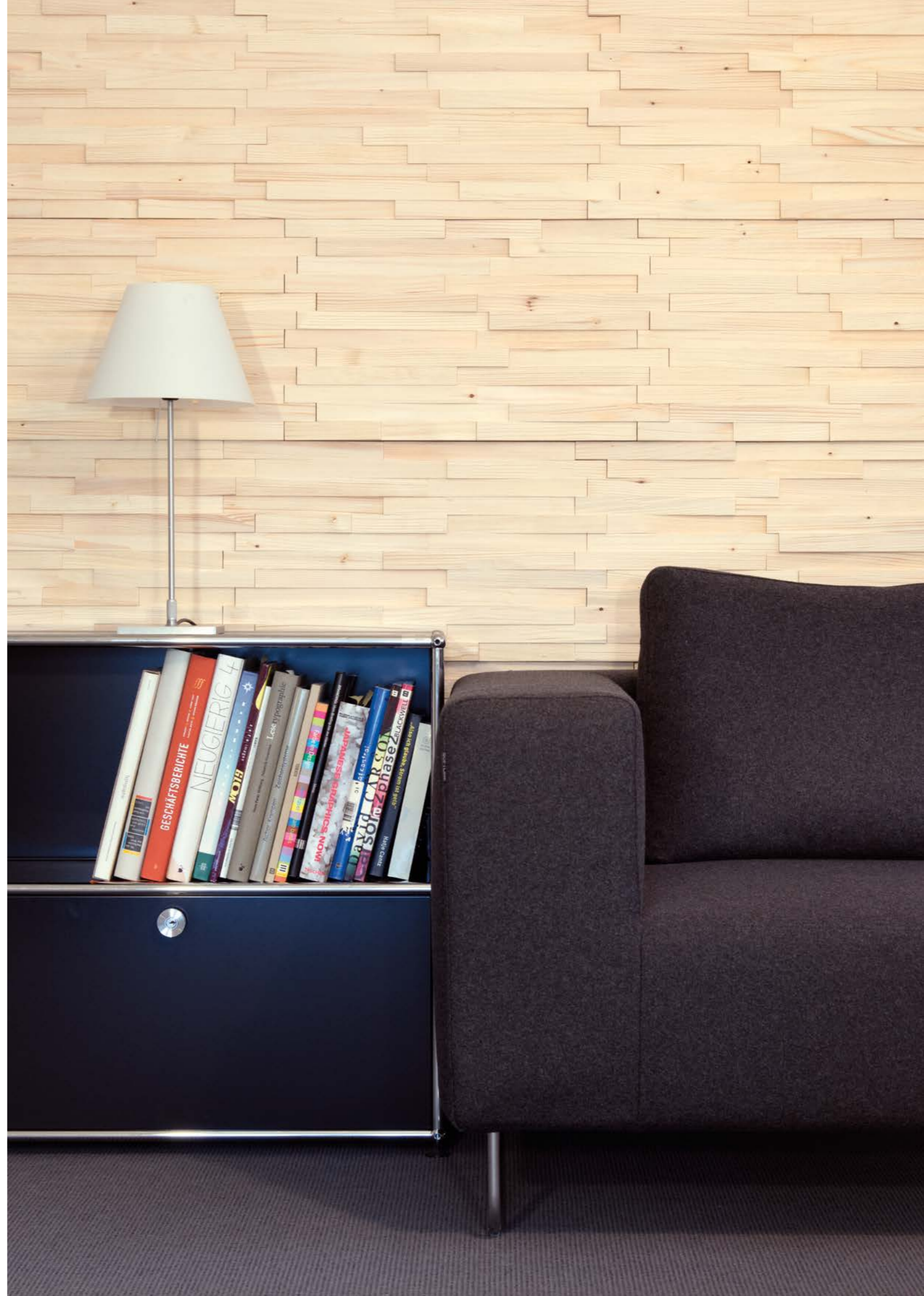
EICHE NATUR SCHMAL



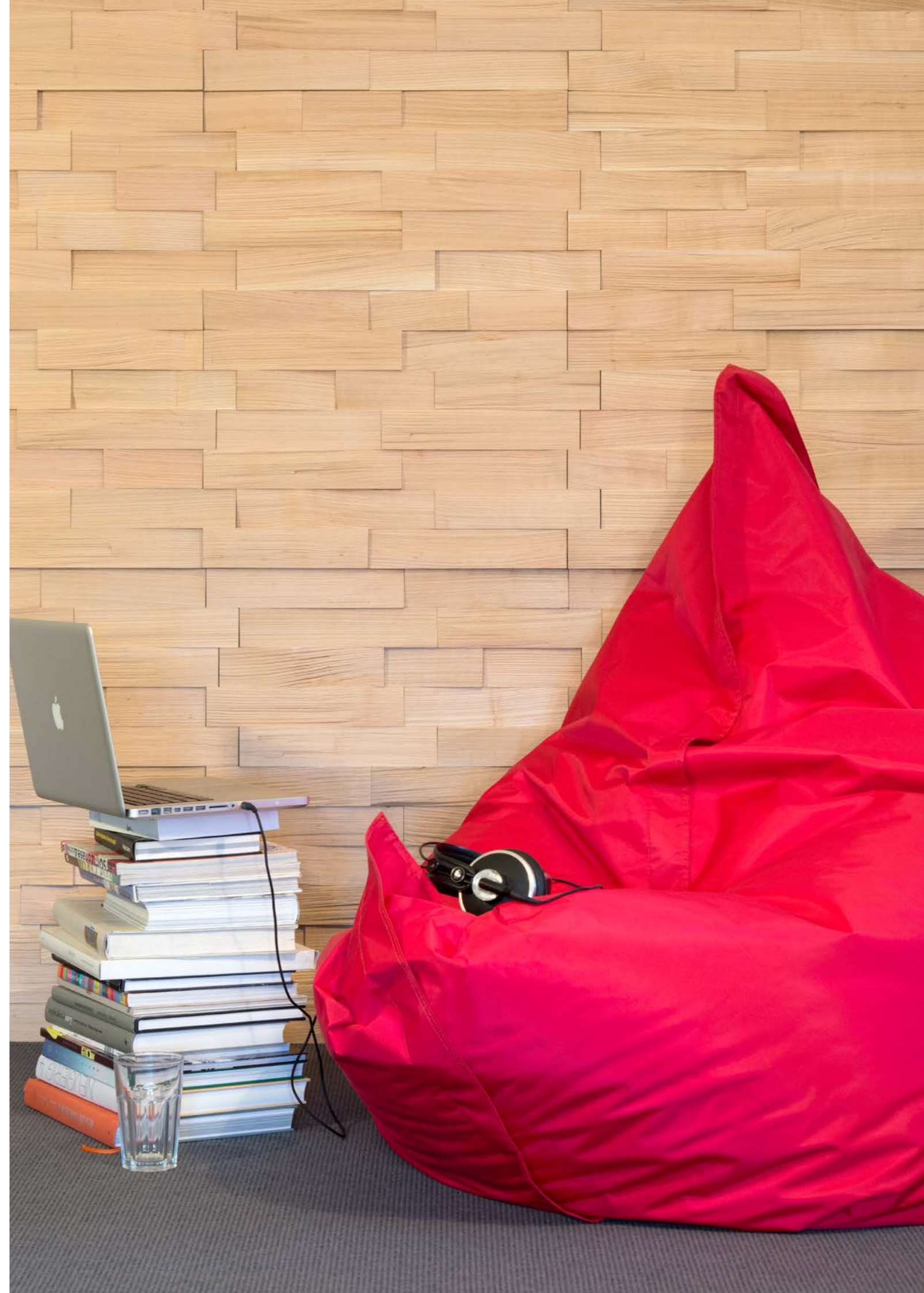
**SPALTHOLZ
FICHTE NATUR**



SPALTHOLZ
FICHTE NATUR SCHMAL



SPALTHOLZ
KIRSCHBAUM ROH



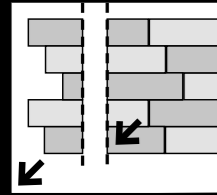
SPALTHOLZ
KIRSCHBAUM ROH SCHMAL



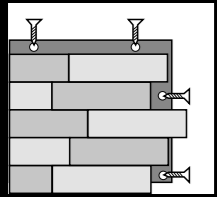
SPALTHOLZ NUSSBAUM ROH



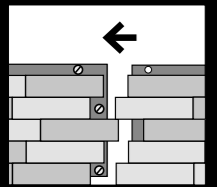
Montageanleitung



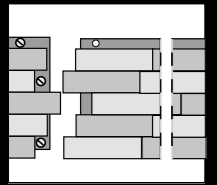
Am einfachsten beginnen Sie in der Ecke unten links. Schneiden Sie die erste Platte an der linken Seite gerade ab.



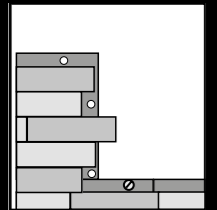
Befestigen Sie die erste Platte mit Senkkopfschrauben. Drehen Sie die Schrauben noch nicht komplett fest.



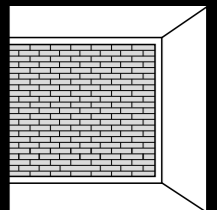
Schieben Sie die nächste Platte in die erste befestigte Platte bis fast an die Schrauben. Drehen Sie diese nun fest. Schieben Sie die Platten jetzt dicht zusammen.



Fahren Sie immer so fort. Beim Wandanschluss rechts schneiden Sie die Platte passend gerade ab.



Mit dem Reststück (> 10 cm) beginnen Sie wieder links. So arbeiten Sie sich an der Wand entlang und nach oben.



Lassen Sie zum Boden, zur Decke und seitlich jeweils min. 1 cm Luft (bei ca. 2,4 m Raumhöhe), damit sich das Holz beim Feuchteausgleich etwas bewegen kann.

Unterkonstruktion

Prüfen Sie zuerst die Beschaffenheit Ihrer Wand in Bezug auf Unebenheiten und Feuchtigkeit. Ist Ihr Untergrund feucht, muss die Ursache der Feuchtigkeit unbedingt beseitigt werden.

Wir empfehlen die Montage der Wandverkleidung mit geeigneten Schrauben auf einer flächig an der Wand befestigten OSB- oder Spanplatte, oder auch direkt auf eine Gipskartonplatte (Tragfähigkeit min. 15 kg/m²). Planen Sie eine Verkleidung in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, befragen Sie bitte einen Fachberater. Grundsätzlich ist hinter Wandverkleidungen eine Luftzirkulation vorteilhaft.

Auf einer Mauer oder Betonwand empfiehlt sich das Anbringen einer geeigneten Unterkonstruktion, auch um Unebenheiten auszugleichen (Lattung).

Eine unsachgemäße Unterkonstruktion, insbesondere mit Lattung oder Dämmmaterial, kann erhebliche Schäden verursachen. Informieren Sie sich deshalb vorab bei einem Fachberater.

Materialstärke



Spaltholzstärke mind. 1 cm max. ca. 2,5 cm
MDF Trägerplatte 5 mm

Abschlusskanten

